

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 19. April.

Die Vortragsveranstaltung des Evangelischen Bundes.

D. E. K. Die Frühjahrsversammlung des Gesamtverbandes des Evangelischen Bundes am 14. und 15. April, die bereits bereits hier, diesmal in der alten Protestantischen... Halle a. S., dem Sitz der Bundeszentrale, stattfand, war erfreulich zahlreich aus allen 38 Hauptvereinen des Deutschen Reiches besetzt.

Nach vorbereiteten Beratungen in den Ausschüssen und nach Annahme der bereits bekanntgegebenen Kundgebung zur Reichsreform, die durch eine warme, patriotische Anrede des ersten Vorsitzenden... der Vereinfachung der Reichsreform, die durch eine warme, patriotische Anrede des ersten Vorsitzenden...

Der Kommuneverein Halle-St.

Am Sonntagabend im „Schlachthofrestaurant“ eine Versammlung ab, in der auch Herren aus dem nahen Diemitz als Sommerfrischling erschienen. Man beschloß auch in diesem Jahre ein Sommerfest abzuhalten, das vorjährige großen Anklang gefunden hat.

Der Lehrereverein der Umgegend von Halle a. S. hält am 24. April, nachm. 2½ Uhr, im „Schützenh.“ Vortr., eine Sitzung mit nachstehender Tagesordnung: 1. Vortrag: Wie sind die Lehungen im schriftlichen Ausdruck zu gestalten... 2. Besprechung der neuen Bibel, von Hr. Lehrer Eichhorn.

Der Thüringer Bezirksverein deutscher Ingenieure lädt zur ordentlichen Sitzung am Dienstag, den 20. April, abends 8¼ Uhr, im Hotel „Stadt Hamburg“... 1. Einläufe sind willkommen. Auf der Tagesordnung stehen: 1. Einläufe sind willkommen.

Der Kunstgewerbeverein hat am Donnerstag abends 8¼ Uhr im Saal der Loge zu den fünf Türmen, Albrechtstraße 6, Vortrag mit Lichtbildern von Herrn Professor Dr. Jean Leouder-Berlin über „Farbenbilder und Farbenphotographie“.

Bereitigung der Impfschutzgenauer in Halle a. S. Nachdem sich seit einiger Zeit in Deutschland eine lebhaftere Bewegung gegen die verheerlichste zwangswegige angestrebte Impfung von Kindern geltend macht, hat sich die Bewegung des Impfschwanges eine Vereinfachung zu gründen... Zur Vorbereitung über die Gründung des Vereins sind die Gegner der Zwangsimpfung...

Verband evangelischer Kirchenmusikler Preußens. Am 13. April verammelten sich in Hannover die Vorsitzenden der preußischen Provinzialvereine evangelischer Kirchenmusikler, um die Satzungen des am 6. Oktober v. J. in Berlin gegründeten Landesverbandes zu beraten und die endgültigen Vorstandswahlen vorzunehmen.

Rund der technisch-industriellen Beamten. Die Ortsgruppe hält am Mittwoch abends im „Blütenpark“ eine außerordentliche Mitgliederversammlung ab, in der die Stimmgüternachwahl für den Delegierten zum diesjährigen Bundestage stattfindet.

Der taunmännliche Verein weiblicher Angestellter hielt am Freitag, den 18. April, in den Räumen seines Seims die erste Monatsversammlung im neuen Vereinsjahr ab. Den geschäftlichen Mitteilungen folgte ein Vortrag von Fräulein Marie Radisch: „Aus Halles Bergangehen“.

„Häufige Jugoviertel.“ Gestern, am Sonntag, wurde im Restaurant „zur grünen Tanne“ am Heberade ein Verein obigen Namens gegründet. Er verfolgt dieselben Ziele wie Alt-Wanderholz, nur daß seine Mitglieder die Schule verlassen haben.

Theater und Musik.

Stadttheater.

Gastspiel des Hofopernsängers Otto Löhmann am Hoftheater in Kassel.

„Lohengrin“

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Spielleitung: Theo Raven. Musikalische Leitung: E. Morike.

Das Glück, das in dem Bureau des Herrn Hofrat Richards eine Heimstätte zu haben scheint, hat uns mit einem Schlag über die Zensurmeister, die seit dem überaus anregenden von Herrn Kugelerberg die Spielzeit 1909/1910 zu verduellen brachte, hinweggeholt.

Herr Otto Löhmann ist ein noch sehr jugendlicher Sänger, der zu großen Hoffnungen berechtigt. Wir erkennen, wenn wir die Bergangehen des Künstlers prüfen, die sich in dem unsprägt, was wir am Sonntagabend von dem Gesetze haben, die Zukunft, die ihm vielleicht beschieden ist, mit der Gedanke aus den Sprüchen des Confucius ist mit der Einschränkung anmendbar: Es wird vorausgesetzt, daß ein fleißiges Studium das ergänzt, was noch fehlt.

Die Reineren der Umgegend von Halle a. S. hält am 24. April, nachm. 2½ Uhr, im „Schützenh.“ Vortr., eine Sitzung mit nachstehender Tagesordnung: 1. Vortrag: Wie sind die Lehungen im schriftlichen Ausdruck zu gestalten... 2. Besprechung der neuen Bibel, von Hr. Lehrer Eichhorn.

denen Wagner verlangt, daß sie mit „fürchterlicher Stimme“ gelangen werden, die nicht erhalten, die die Tragik des Augenblicks erfordert. Daß das Material des Künstlers sehr widerstandsfähig ist, bewies die Ausdauer, mit der der Gast die Partie bis zum Ende behauptet und glückselig durchführte.

Mit dem Vortrag ist eine reichhaltige Ausstellung von farbigen Reproduktionen verbunden. Gäste sind willkommen.

Aus dem Theaterbureau wird uns geschrieben: Der Helbentener Herr Otto Löhmann am Hoftheater in Kassel ist nach erfolgreichem Probegastspiel als Lohengrin durch dreijährigen Vertrag für das Stadttheater in Halle verpflichtet worden.

Weitere Nachrichten über Theater und Musik, Kunst und Wissenschaft befinden sich im „Unterhaltungsblatt“.

Provinzial-Nachrichten.

240 Prozent Zuschlag.

(Blansfeld, 17. April.) Die Erhebung von 240 Prozent Zuschlag für Staatseinkommensteuer und desgleichen zu den Realsteuern hat die erforderliche Genehmigung der zuständigen Behörden gefunden.

Diebstahl im Böttcherstadium.

Leipzig, 16. April. In dem in der Quebrade gelegenen Museum der Leipziger Böttcherstadt sind durch Entzücken von zwei Schaulustigen eine Anzahl hübscher wertvoller Gegenstände gestohlen worden.

General-Appell.

* Mühlhausen i. Th., 19. April. Sonntag, den 13. Juni d. J. findet hier zur Pflege der Kameradschaft eine Zusammenkunft ehemaliger Artilleristen der Provinz Sachsen, der Thüringischen Staaten, Hessen, der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig und Umgebung statt, zu der alle ehemaligen Artilleristen freundlichst eingeladen werden.

Brand einer Schule.

Banzleben, 16. April. Zugleich mit diesem Schreckensruf ertöntes getrun vormittag die Signale der Feuerwehr und das Sturmgeräusch der Gloden. Es brannte in der katholischen Schule, in der glücklicherweise noch Ferienkinder herrschte, während die übrigen Schulaner gestern den Unterricht wieder aufgenommen hatten.

Die Tat eines Terrinigen.

Beltsch, 18. April. Im Terrin überfiel gestern abend der in der Beederendorferstraße wohnende Schuhmacher Könniche seine Frau und bedrödete sie mit einem Revolvermesser; er brachte ihr sieben Etische an Hals, Kopf und Armen bei und verletzte sie schwer.

Nietzen, 18. April. (Millionsfest.) Auf dem heute hier abgehaltenen Millionsfest hielt Pastor Krause die Festpredigt. In der Nachherjammung im Renaissance Saal sprach Sekretär Rich. Schäfer aus Potsdam über die deutsche Orient-Mission in Armenien, Bulgarien und der Türkei, der um so mehr gefiel, als ja zuerst der Orient mit seinen Rassen wiederum im Mittelpunkt des Interesses steht.

Estleben, 18. April. (Aus Anlaß der Feierweihung des Oberkreiskaufschützengeschießes) wurde dem Ersten Bürgermeister Welfer der Titel Oberbürgermeister verliehen. Bürgermeister Georgi, Dr. Müller, der Direktor der Oberschule, und Prof. Dr. Seude erhielten den Orden Adorator d. Klasse. Der Vorsitzende des Vereins ehemaliger Realoffiziere überreichte Namens des Vereins einen Stipendienfonds im Betrage von 4518 Mark.

